

Raid

Raid steht für Redundant Array of independent Disks. Es ist ein Verfahren um mehrere Festplatten(oder Partitionen) als ein Gerät zu nutzen. Meist sind diese Arrays redundant ausgelegt. Das heißt die Daten sind nach einem Ausfall einer Festplatte rekonstruierbar. Es gibt allerdings auch RAID-level die keine Redundanz aufweisen. Neben den üblichen Raid-leveln gibt es viele heute nicht mehr relevante Raid-level. Alle Raid-level lassen sich miteinander kombinieren. Die Bezeichnungen werden in diesem Fall einfach hintereinander gereiht.

Raid kann auf viele Wege implementiert werden. Die wohl gebräuchlichste ist in Form eines Hardware Controllers. Dieser übernimmt die Kommunikation mit allen Festplatten und stellt dem System ein Speicher-gerät zur Verfügung, das vom System wie eine einzelne Festplatte behandelt wird. Ein Raid kann aber auch ausschließlich von Software verwaltet werden.

Raid und Backup

Raid ist nie ein Ersatz für ein Backup! Selbst die sichersten Raid-level auf sehr zuverlässiger Hardware können keine Ausfallsicherheit garantieren. Und vor Programmfehlern schützt es erst recht nicht.

Ein Backup bleibt Pflicht. Raid hilft nur die Ausfallsicherheit eines kritischen Systems zu erhöhen.

